

Musikantische Botschafter der Allgäuer Mundart

Tautenhofener Kulturherbst: Beim Trio Allgäuer Duranand sind anhaltender Humor und Schmunzeln angesagt

Von Karl-Heinz Schweigert

TAUTENHOFEN - Unkenrufe, die das Ende von Mundart voraussagten, haben sich zum Glück nicht erfüllt: Auch dank des Trios Allgäuer Duranand aus dem Illerwinkel, das im Rahmen des Kulturherbstes 2016 am Samstagabend im Kultur- und Gemeindetreff gastierte.

Ein außergewöhnliches „Duranand“ im Programm gab es allerdings nur bei den zahlreichen Instrumenten, die Manfred Köhler (Manne), sein Sohn Michi und Rolf Kromer (Bolle) allesamt virtuos beherrschten: Geige, Gitarre, Kontrabass, Mandoline, Autoharp, Waschbrett-Schlagzeug, Akkordeon, Tamburin, Tuba und Ukulele.

Im steten Wechsel wurden sie zu Eigenkompositionen gespielt, die weitgehend mit hinter Sinnigem Humor, herrlichen Wortspielen zum Schmunzeln und Lachen anregten. Der anhaltende Schlussapplaus erzwingt noch mehrere Zugaben, in de-

nen das Trio mit „So gohts auf derra Welt“, „Lond die stille Winkel sei“ und „Menschawerk isch net von

Dauer“ auch besinnlich melancholische und gesellschaftskritische Töne anschlug.

Mit derben Sprüchen, ausgiebig bedienten Klischees, herrlichen Übertreibungen und sich genüsslich

gegenseitig auf die Schippe nehmen waren ansonsten der reine Spaß und die vergnügliche Unterhaltung angesagt, musikalisch von der klassischen Polka bis zum Squaredance und zur rasanten irischen Weise.

Mit der nuancenreichen Allgäuer Mundart wurden faszinierende Titel gesungen, wie „Kurschatten bei der Nacht“, „Was Frauen wirklich brauchen“, „Wenn mei Frau mol Auto fährt“, „Mei Sau und i“, „Im Wertstoffhof (Premiere)“ und „Ohne Hira Bschilda fira“. Dabei wurde das Publikum fleißig zum Klatschen, Schunkeln und Mitsingen verführt. Alles in allem war es daher eine gute Idee des Fördervereins Tautenhofen-Heggelbach, die Drei über die Iller zu holen, denn: „Mei, war des schee“.



Ein prächtig musikantisches Mundart-Trio: Allgäuer Duranand vom Illerwinkel.

FOTO: KARL-HEINZ SCHWEIGERT

Die nächste Veranstaltung in Tautenhofen ist am 2. Oktober um 20 Uhr: „Verstehen Sie Brass“, ein Bläserseptett spielt Blechmusik für alle Lebenslagen